

# Herzstück des neuen Herner Kraftwerks ist da

600-Tonnen-Kran setzt Gasturbine in den STEAG-Kraftwerksneubau ein

**Herne/Essen. Elf Tage hat der Transport auf dem Wasserweg von Berlin nach Herne gedauert, am heutigen Montag ist die Gasturbine des neuen STEAG-Kraftwerks angekommen und mit Hilfe eines Krans innerhalb des Kesselhauses platziert worden. Das 457 Tonnen schwere Herzstück der umweltfreundlichen Anlage ist im Gasturbinenwerk von Siemens Energy unweit des Berliner Westhafens gefertigt worden. Mit der Installation der Turbine hat der Kraftwerksneubau Mitten im Ruhrgebiet einen weiteren, wichtigen Meilenstein auf dem Weg zur geplanten Inbetriebnahme bis Sommer 2022 erreicht.**

Weitere Turbinenteile und Komponenten der Kesselanlage werden in den kommenden Wochen über den Rhein-Herne-Kanal angeliefert und dann nach und nach verbaut. „Die Dampfturbine, der Generator und einige separate Bestandteile der Turbine sind bei Siemens Energy im nahegelegenen Werk in Mülheim an der Ruhr gefertigt worden. Sie erreichen uns in diesen Tagen ebenso per Schiff, wie die in China produzierte Kesselanlage“, berichtet STEAG-Projektleiter Kai Uwe Braekler. Die Kesselanlage komme zerlegt und auf dem Seeweg bis nach Rotterdam. Dort erfolge dann die Umladung auf Binnenschiffe, die die Teile dann nach Herne brächten.

„Insgesamt“, so Kai Uwe Braekler, „laufen in den kommenden Wochen bis Jahresende etwa 15 schwerbeladene Schiffe unsere Baustelle in Herne an, um Kraftwerksbauteile anzuliefern.“

## Termintreu trotz Corona

Dass die Lieferungen in diesen Tagen bevorstehen, stimmt die Verantwortlichen in Herne zufrieden. „Damit sind wir unserem Ziel, das neue Gas- und Dampfturbinen-Kraftwerk (GuD) bis Sommer 2022 in Betrieb zu nehmen, einen großen Schritt nähergekommen“, so Kai-Uwe Braekler. Gerade angesichts der erheblichen Einschränkungen des Welthandels aufgrund der seit Jahresbeginn zunächst in Teilen Chinas und schließlich weltweit grassierenden Corona-Pandemie sei das ein großer Erfolg aller Beteiligten.

Auch beim Projektpartner Siemens Energy ist man guter Dinge: „Die mit Lieferung und Installation der Gasturbine dokumentierte Termintreue zeugt von dem guten Miteinander, das die Zusammenarbeit der

Seite 1 von 2

---

### Kontakt

Daniel Mühlenfeld  
Pressesprecher  
Telefon +49 201 801-4262  
Telefax +49 201 801-4250

daniel.muehlenfeld@steag.com  
www.steag.com

### STEAG GmbH

Rüttenscheider Straße 1–3  
45128 Essen  
www.steag.com

Sitz der Gesellschaft ist Essen  
Registergericht Amtsgericht Essen  
Handelsregister B 19649

### Aufsichtsrat

Guntram Pehlke, Vorsitzender

### Geschäftsführung

Joachim Rumstadt, Vorsitzender  
Dr. Andreas Reichel  
Dr. Heiko Sanders  
Dr. Ralf Schiele

Partner bei diesem für das Ruhrgebiet wegweisenden Kraftwerksprojekts ausmacht“, sagt Frank Wesler, Projektleiter bei Siemens Energy.

### **Neues Gaskraftwerk sichert Fernwärmeversorgung**

Für STEAG hat das entstehende GuD Herne in mehrererlei Hinsicht eine große Bedeutung: „Zum einen sichern wir damit mittel- und langfristig die klimaschonende Fernwärmeversorgung für rechnerisch mehr als 200.000 Haushalte im Ruhrgebiet“, so Joachim Rumstadt, Vorsitzender der Geschäftsführung der STEAG GmbH. „Wir freuen uns über das bisher Erreichte in diesen besonders herausfordernden Zeiten, das uns anspornt, in time, budget and quality das Projekt ans Netz zu bringen.“

### **Zahlen, Daten, Fakten**

Die Anlage arbeitet gemäß dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK). Sie erreicht eine Leistung von etwas mehr als 600 Megawatt (MW) Strom und 400 MW Wärme. Dank dieser ressourcenschonenden Technik beträgt der Brennstoffnutzungsgrad 85 Prozent.

Perspektivisch ersetzt das neue GuD Herne einen zurzeit noch am selben Standort betriebenen Steinkohleblock. Damit wird der CO<sub>2</sub>-Ausstoß von STEAG künftig weiter zurückgehen, nachdem das Essener Energieunternehmen von 1990 bis 2020 bereits annähernd 80 Prozent seiner Emissionen dauerhaft eingespart hat.

---

### **Über STEAG**

Seit über 80 Jahren steht STEAG national und international für effiziente und sichere Energieerzeugung. Als erfahrener Partner unterstützen wir unsere Kunden umfassend in allen Phasen der Energieversorgung. Wir planen, entwickeln, realisieren, betreiben und vermarkten hocheffiziente Energielösungen – von dezentralen und regenerativen Erzeugungsanlagen bis hin zu Großkraftwerken und deren Nebenprodukten. Neben maßgeschneiderten Lösungen im Bereich der Strom- und Wärmeversorgung bieten wir ein breites Spektrum an Energiedienstleistungen – und das in wachsendem Maße auf Grundlage erneuerbarer Energien.